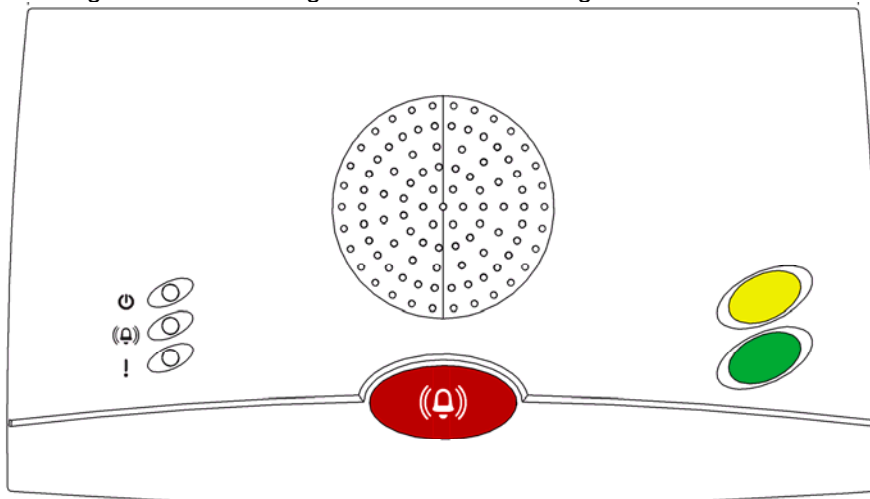




## Technisches Handbuch für den Hausnotrufbeauftragten

### Hausnotrufgerät GLORIA +

Pflegekassenzulassung Nr. 52.40.01.1056 zugelassen im Juni 2008



CareTech GmbH  
Roder Weg 12  
61479 Glashütten  
Tel: +49 (0)6082-928907

[Kontakt@caretech.eu](mailto:Kontakt@caretech.eu)  
[www.caretech.eu](http://www.caretech.eu)

(Bitte einfach anklicken. Um wieder an den Ausgangspunkt zu gelangen unterstrichene Überschrift erneut anklicken)

- A** [Abbildung von „Gloria +“](#)
  - [Alarmtaste \(rot\)](#)
  - [Servicetaste oder Abwesenheitstaste \(gelb\)](#)
  - [Tagestaste \(grün\)](#)
  - [Netzstrom/Alarm/Fehler](#)
  - [Geräterückseite \(AUX, ON/OFF, TELE, POWER\)](#)
  
- B** [Konfigurationssoftware starten und vorführen](#)
  
- C** [Konfigurationssoftware starten und zum programmieren verwenden](#)  
[Übersicht Programmiersoftware](#)
  
- D** [Handsender Elliot und Funkkomponenten einprogrammieren](#)
- E** [Handsender und Funkkomponenten löschen](#)
- F** [Reichweitentest mit Elliot](#)
- G** [Elliot eine neue Batterie einsetzen](#)
- H** [ID \(Teilnehmeridentifikation\) aufsprechen bei Aufschaltung auf privates Telefon](#)
  
- I** [Programmierung über die Telefonleitung](#)
  - [Programmierung der Telefonnummern \(Nr1- Nr6\)](#)
  - [Programmierung einer Teilnehmernummer \(ID 1\)](#)
  - [Programmierung eines Testalarms](#)
  - [Programmierung eines Passiv-Alarms \(Tagestaste\)](#)
- J** [Alarmtypen](#)
  
- K** [Aufstellanleitung Gloria + beim Teilnehmer](#)

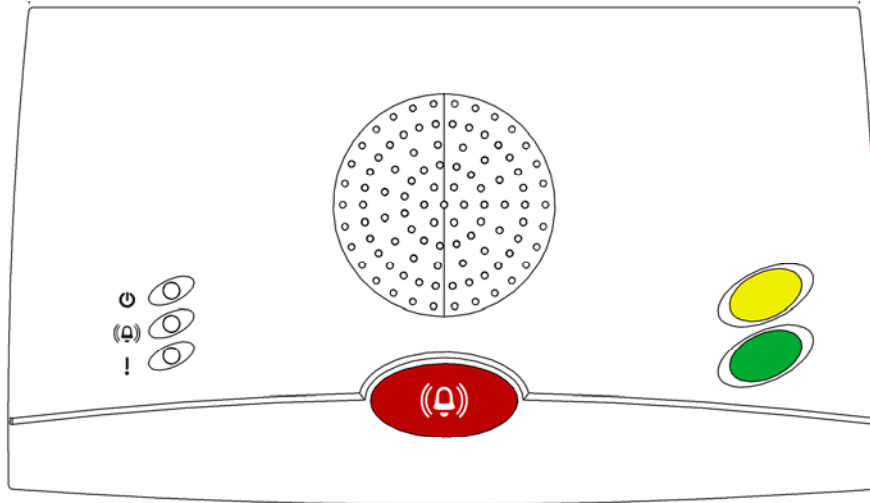


Abbildung Gloria + Art. Nr. 1-8400-230 Pflegekassenzulassung Nr. 52.40.01.1056 Juni 2008

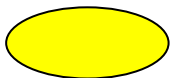


### Alarmtaste (rot) mit SOS Notrufsymbol

Die Alarmtaste (rot) am Gerät dient zur direkten Alarmauslösung.

Es wird eine Verbindung zur Hausnotrufzentrale hergestellt.

Bei eingeschalteter Sprachplatine hören Sie die Ansage: „**Hausnotrufalarm**“



### Servicetaste (gelb)

Die **Service Taste (gelb)** kann entweder als Schnellwahltaste für den Anruf bei Verwandten oder als Abwesenheitstaste verwendet werden.

Wenn Sie die Service-Taste als Schnellwahltaste zum Anruf bei Verwandten oder als Servicerufnummer verwenden möchten, wird die unter **(Nr 6)** angegebene Telefonnummer angerufen.



### Grüne Taste „Tagestaste“

Die **grüne Taste** kann als Tagestaste verwendet werden. Einmal am Tag auf die grüne Taste drücken bedeutet „Alles ist in Ordnung“.

## Netzstrom/Alarm/Fehler



**Netzstrom vorhanden**, (GRÜN leuchtet permanent) Ein **konstant** leuchtendes Licht zeigt den Netzbetrieb an. Beim **Programmieren** bedeutet ein grünes Licht jedoch, dass das Gerät bereit für die Programmierung ist. Ein **blinkendes Licht** bedeutet, dass sich das Gerät im Modus zum Programmieren des Handsenders befindet oder zum Reichweitentest.

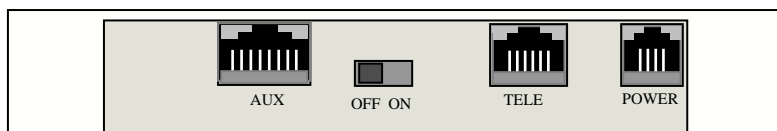


**ALARM**, (ROT) Blinkt langsam vor und zwischen Anrufversuchen. Blinkt schnell bei einer Verbindung zu einem Alarmempfänger. **Fehler**, (ROT Leuchtet konstant oder blinkt bei einem **Fehler**)



**Blinkt** bei einem **Netzfehler** (Netzadapter fehlt oder ist fehlerhaft) begleitet von lauten Pieptönen. **Blinkt** bei einem **Leitungsfehler** (Telefonkabel fehlt oder ist unterbrochen) begleitet von Pieptönen.

## Geräterückseite



**ON/OFF** Hier wird das Gloria + Notruftelefon Aus (OFF) oder EIN (ON) geschaltet

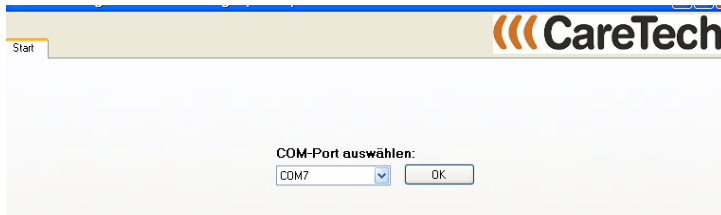
**TELE:** Hier stecken Sie bitte den mitgelieferten Telefonstecker ein. Sollten Sie über eine 3 fach Telefonsteckdose verwenden stecken Sie bitte das Gloria + Gerät in den Schlitz ganz links (N codiert).

**POWER:** Hier stecken Sie bitte den mitgelieferten Netzadapter ein. Bitte trennen Sie den Netzadapter nicht vom Netz. Das Wegfallen der Stromversorgung wird sonst der Notrufzentrale gemeldet ebenso die Netzwiederkehr.

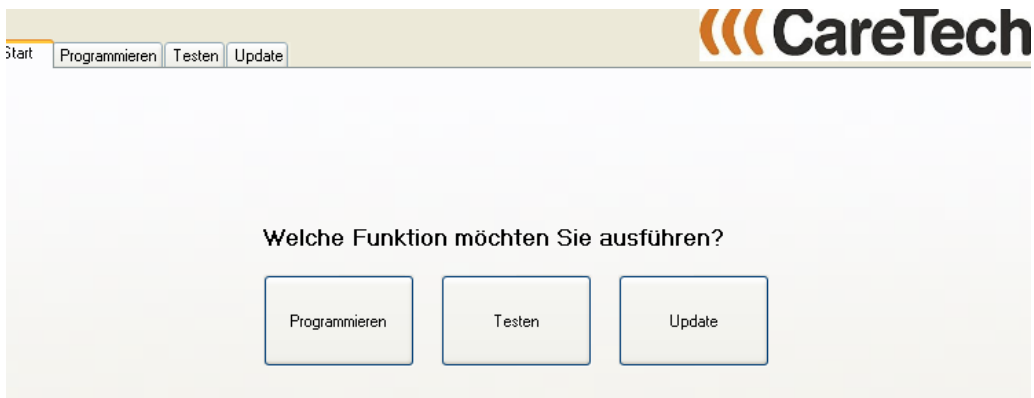
**AUX:** Die AUX Buchse wird normalerweise nicht benötigt. Sie kommt nur zum Einsatz wenn externe Kontakte aufgeschaltet werden sollen z.B. eine Sirene oder eine Blitzlampe für Hörgeschädigte

## **B Konfigurationssoftware starten und vorführen**

Im Verzeichnis Caretech klicken Sie nun auf die Anwendung „**Care TechCS**“. Das erste Dialogfenster, das angezeigt wird, dient der Auswahl des COM-Ports. Um das Programm nur im Vorführmodus zu betreiben ist diese Auswahl obligatorisch. Es muss auch kein Programmierinterface angeschlossen sein.



Nachdem Sie den COM-Port ausgewählt haben erscheint der folgende Bildschirm.



Hier sehen Sie **3** verschiedene Hauptregisterkarten. (oberer Bildrand)

**Start**

**Programmieren**

**Testen**

**Update**

## **C Konfigurationssoftware starten und zum programmieren verwenden**

[Gloria + einschalten](#)

[Gloria + über Programmierinterface mit dem Rechner verbinden](#)

[Gloria + in den Programmiermodus versetzen](#)

[Gloria + mit „Standardvorlage“ programmieren](#)

Programmierung abschließen

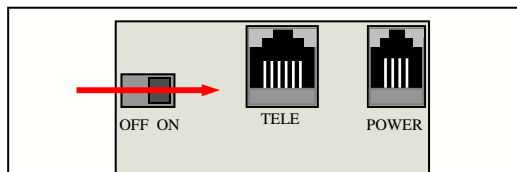
### Gerät (GLORIA +) einschalten

**Netzstrom** (4-polig) für den Netzadapter, Anschluss an einen Computer und für Programmierung und Service

**TELE** (6-polig) für die Telefonleitung

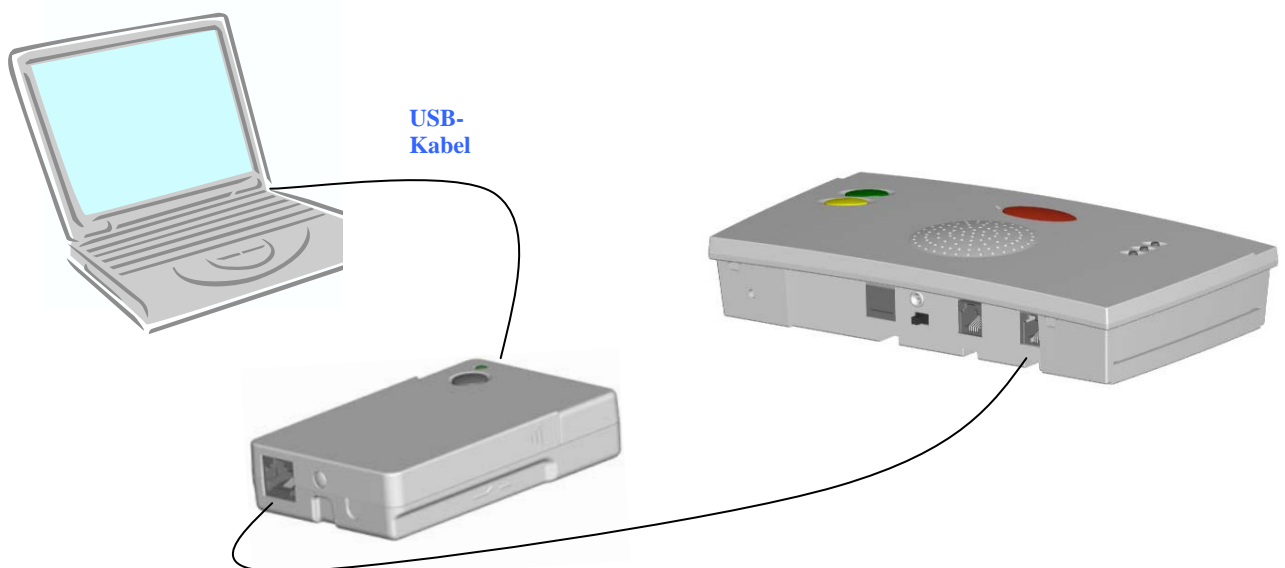
**ON/OFF** Verbindung und Unterbrechung der Stromversorgung. Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung Auswirkungen auf die Echtzeit-Uhr hat.

**AUX** (8-polig) Verfügbar für die Modelle GLORIA + und GRACE.



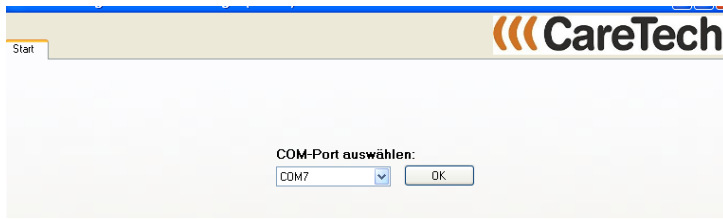
Versenkten Einschalter auf **ON** stellen an der Rückseite vom Gerät

### GLORIA + mit dem Programmierinterface und dem Rechner verbinden.

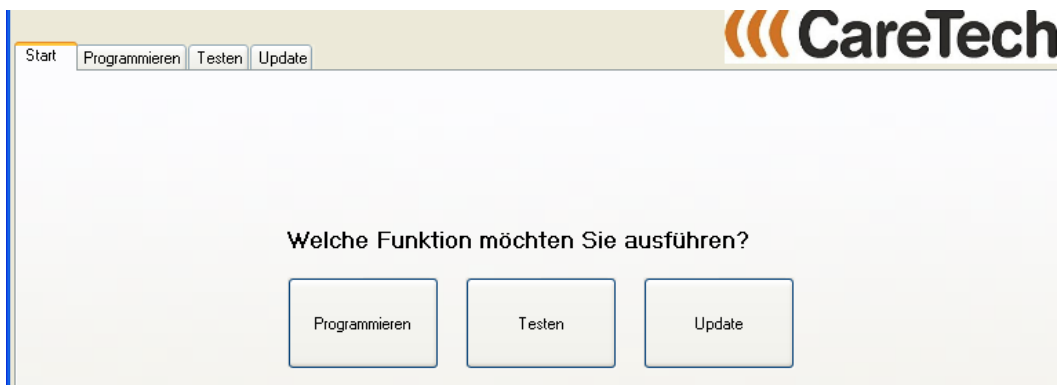


Nachdem Sie nun alles eingeschaltet und angeschlossen haben doppelklicken Sie bitte auf „**Care TechCS**“.

Das erste Dialogfenster, das angezeigt wird, dient der Auswahl des COM-Ports. Der COM-Port **muss jetzt** auf jeden Fall ausgewählt werden, auch wenn die Konfigurationsschnittstelle an einen USB-Anschluss angeschlossen ist, da der Gerätetreiber einen COM-Port simuliert.



Hierfür gibt es keine allgemeine Angabe, da Windows die COM-Port-Nummern willkürlich vergibt. Bei der Installation wurde diese Nummer bereits **festgelegt**, und gilt nur für den jeweiligen Rechner. In der Regel ist es die **numerisch größte Zahl**. Nachdem Sie den richtigen COM-Port ausgewählt haben, erscheint folgender Bildschirm.



### Gloria + in den Programmiermodus versetzen

Sie müssen das Hausnotrufgerät nun in den **Programmier - Modus** versetzen, damit es auf die von dem **Programmierinterface** gesendeten Befehle reagieren kann. Die folgenden Kriterien **müssen** erfüllt sein:

- Das **Programmierinterface** muss eingeschaltet sein. (Der Schalter muss auf „1“ stehen und die grüne LED muss leuchten.)
- Das **Programmierinterface** muss gemäß den Anleitungen in **C** über die USB-Schnittstelle an das Hausnotrufgerät angeschlossen sein.
- „**Care TechCS**“ muss gestartet sein.
- Es muss der richtige **COM-Port** ausgewählt sein.
- Vorführmodus **muss** ausgeschaltet sein.

Klicken Sie auf Schnellprogrammierung und es erscheint ein Fenster: „**Gerät in den Programmiermodus setzen**“.

### **Das Hausnotrufgerät wird wie folgt in den Programmiermodus umgeschaltet**

Drücken Sie die **grüne Taste**, bis das Hausnotrufgerät piept und die grüne LED anfängt, periodisch zu blinken. Lassen Sie die Taste wieder los. Drücken Sie nun auf die **rote Taste**, bis ein Signalton hörbar ist.

**grüne Taste drücken  
für ca. 4 Sek.**



**blinkt**

Drücken Sie die **grüne Taste (ca. 4 Sekunden)** bis die Netzstrom Diode blinkt  
Danach drücken Sie bitte **die rote Alarm** Taste bis ein Signalton ertönt  
Ab Softwareversion V2.2 muss bei einem angeschlossenen Konfigurationsinterface  
und der geöffneten Programmiersoftware nur die **grüne Taste** für ca. 4 Sekunden  
gedrückt werden. Gloria + springt automatisch in den Programmiermodus.

Das Gerät ist nun im **Programmiermodus** und das Fenster „Gerät in den  
Programmiermodus setzen“ ist ausgeblendet.

### [Gloria + mit „Standardvorlage“ programmieren](#)

**Sie befinden sich nun auf der Hauptregisterkarte „Programmierung“ und alle  
Felder sind grau hinterlegt!**

#### Wichtig:

In jedem Fall **sollten** Sie bevor Sie ein Gerät auslesen, oder Daten eingeben  
möchten, eine Programmiervorlage **laden!**

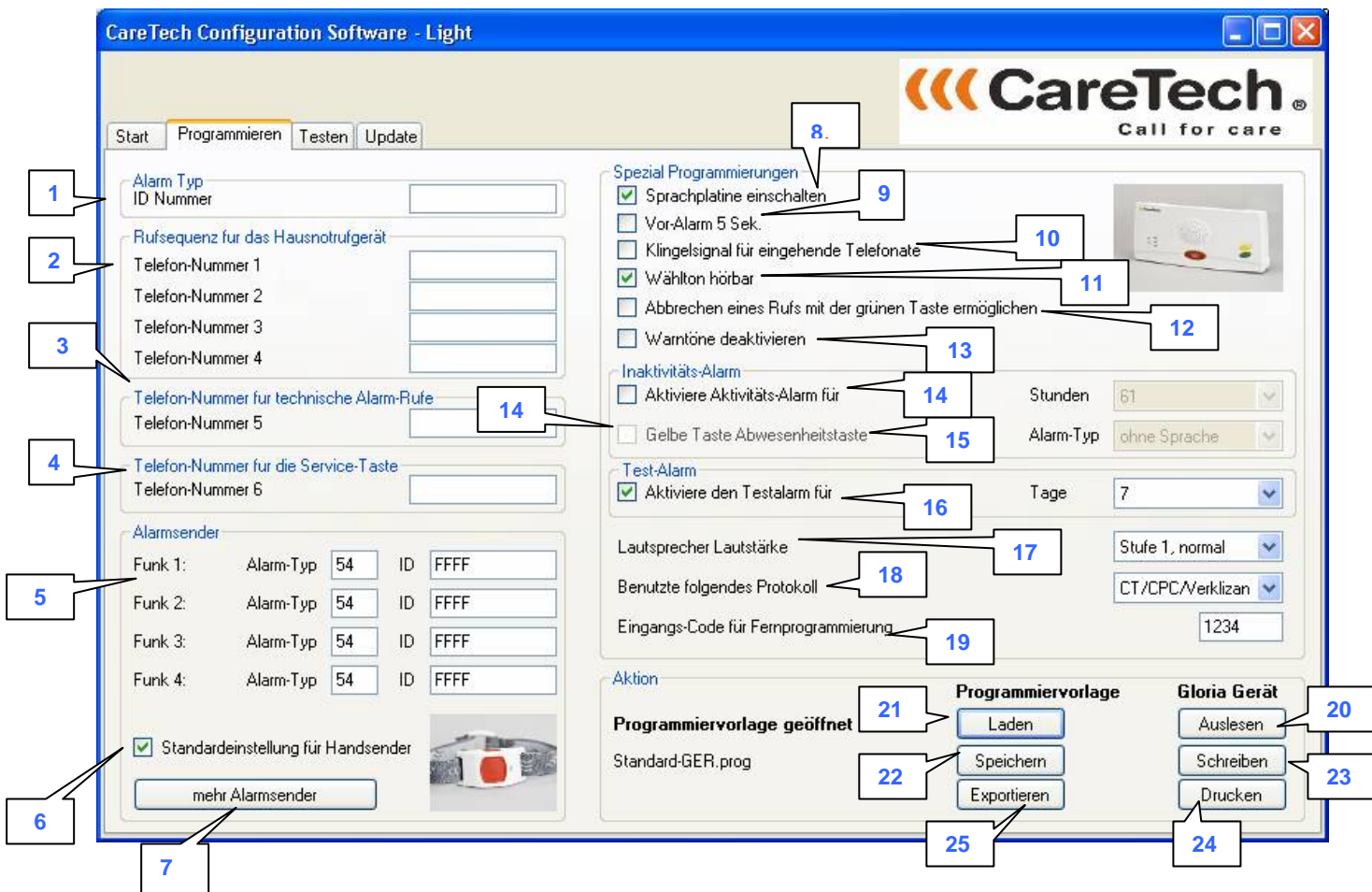
Laden Sie am Anfang **immer die Vorlage** „Standard-GER.prog“. Diese Datei ist im  
Verzeichnis „Caretech“ und dort im Ordner „Vorlagen“ zu finden.

Sie enthält alle wichtigen Einstellungen. Wenn Sie etwas ergänzen möchten, so  
speichern Sie diese **„neue Datei“** unter einem anderen Namen ab. So können Sie  
stets wieder auf die **„Urdatei“** zurückgreifen.

Der Name der Datei wird sofort nach dem Aufruf unten eingeblendet. Erst dann  
können Sie Gloria + auslesen und auch Angaben verändern.

Dies soll verhindern das falsche Daten unbeabsichtigt programmiert werden können.  
Sie sehen die folgende Bildschirmmaske.

## Übersicht Programmiersoftware:



Die jeweiligen Eingabefelder werden im Folgenden detailliert beschrieben. Diese Beschreibung dient der schnellen und zuverlässigen Programmierung, und erfordert **keine Spezialkenntnisse**. Wenn Sie auf die Abbildung des Handsenders klicken öffnet sich die Anleitung für den Handsender. Bei Klicken auf das Gloria + Photo öffnet sich die Gloria + Bedienungsanleitung.

### 1 ID oder Teilnehmernummer

Hier wird die **Identifikationsnummer** des Teilnehmers hinterlegt (bis zu 12 Stellen).

### 2 Telefonnummern der Alarmempfänger

Es können bis zu **4** verschiedene Alarmempfänger programmiert werden:  
**Nr 1 – Nr 4.**

Das Gerät führt insgesamt **15** Anrufversuche in Abständen von **10** Sekunden durch, bis es die Bestätigung erhält.

Bei einem Alarm ruft das CareTech Hausnotrufgerät den Alarmempfänger an, der als erster Alarmempfänger **Nr 1** programmiert wurde.

Wird der Alarm nicht bestätigt, wird der Alarmempfänger **Nr 2** angerufen usw. Nachdem die **Nr 4** von oben erfolglos angewählt wurde, fängt das Hausnotrufgerät wieder bei **Nr 1** an.

Ein Alarmempfänger kann ein normales Telefon bei einem Verwandten oder eine Hausnotrufzentrale sein. Im letzteren Fall werden die Daten mit einem speziellen **standardisierten Protokoll** übertragen (CPC Protokoll) welches CareTech entwickelt hat.

### **3** **Telefonnummer für technische Alarmer**

Wird hier eine Nummer eingegeben, so werden technische Alarmer wie Batterie oder Testalarm an diese Nummer weitergeleitet. Die Funktion kann verwendet werden, wenn Hausnotrufzentralen Teilnehmerrufe und Technische Anrufe jeweils an eine separate Rufnummer leiten möchte. Die Funktion muss verwendet werden wenn wie unter **4.** beschrieben eine Schnellwahlnummer programmiert wird.

### **4.** **Telefonnummer für die gelbe Servicetaste (Schnellwahl)**

Wird hier eine Nummer eingegeben kann die Servicetaste nicht mehr als Abwesenheitstaste genutzt werden. Außerdem muss die Rufnummer der Hausnotrufzentrale wie unter Punkt **3** beschrieben eingetragen werden, wenn die Schnellwahlstaste programmiert wird. Bei der **Schnellwahl** wird die unter (**Nr 6**) angegebene Nummer angerufen. Es können Nummern von Verwandten oder Freunden hinterlegt werden. Dieser Anruf muß vom jeweiligen Empfänger durch Drücken der (**0**) auf seinem Telefon quittiert werden bevor der Hörer aufgelegt wird. Die Anrufzeit beträgt circa **1 Minute** und kann durch Drücken der (**4**) auf dem Telefon des Empfängers verlängert werden.

### **5** **Alarmsender**

Jede Funkkomponente ( Handsender, Bewegungsmelder, Rauchmelder) hat einen eigenen unverwechselbaren Alarmtyp. Nach dem Einprogrammieren der Komponente wird der jeweilige Alarmtyp hier eingefügt.

Die häufigsten Alarmtypen für Alarmsender im CPC-Protokoll:

Alarmtyp 29 oder 09 = Rauchmelder

Alarmtyp 07 = Einbruchmelder

Alarmtyp 13 = Panikalarm

Alarmtyp 12 = Bewegungsmelder als Tagestaste verwenden

### **6** **Standardeinstellung Handsender**

Der Standardwert für Handsender muss nur deaktiviert werden, wenn Rauchmelder, Bewegungsmelder und andere Alarmsender mit individuellen Alarmtypen versehen zur Verwendung kommen.

**7****Mehr Alarmsender**

5 weitere Alarmsender können in das Gerät einprogrammiert werden

**8****Sprachplatine einschalten**

Die Sprachplatine kann bedarfsweise aktiviert werden. Der jeweilige Alarmtyp wird dem Nutzer mitgeteilt z.B. Hausnotrufalarm oder Alarm Handsender. Bitte berücksichtigen Sie, dass es Menschen gibt die es nicht wünschen, wenn das Gerät „spricht“.

**9****Voralarm**

Nach Rufauslösung piept das Gerät für 5 Sekunden und wählt erst dann die einprogrammierten Notruftelefonnummern an.

**10****Klingelsignal für eingehende Anrufe**

Eingehende Telefonate werden durch ein Klingeln des Gloria + Gerätes signalisiert. Diese Einstellung empfiehlt sich nur, wenn Teilnehmer diese Funktion ausdrücklich wünschen.

**11****Wählton hörbar im Gerät einschalten**

Die Person welche einen Ruf ausgelöst hat hört einen Wählton durch den Lautsprecher des Hausnotrufgerätes. Dies wirkt oftmals beruhigend auf den Teilnehmer.

**12****Unterbrechen von Rufen mit der grünen Taste**

Versehentlich ausgelöste Alarmer können vom Teilnehmer mit Drücken der grünen Taste unterbrochen werden.

**13****Warntöne deaktivieren**

Warntöne ausschalten (Beep Töne).

Stromversorgung oder Telefonleitungs Fehler auf die der Teilnehmer mit einem Warnton (Beep) aufmerksam gemacht wird, werden mit Warntöne deaktivieren nur noch über das rote Leuchten der Fehler Diode dem Teilnehmer angezeigt.

**14****Aktiviere Aktivitätsalarm für**

Hier legen Sie fest in welchem Zeitfenster der Benutzer einmal auf die **grüne-Taste** drücken muss um die interne Uhr von GLORIA + von Neuem zu starten.

Erfolgt diese Betätigung wird kein Alarm gesendet. Wird sie unterlassen erfolgt nach Ablauf der oben eingestellten Zeit ein Alarm an die Zentrale.

**15 Gelbe Taste als Abwesenheitstaste**

Wenn diese Option gewünscht wird entfällt wie bereits in Nr. 4 erwähnt die Möglichkeit die gelbe Taste zur Schnellwahl zu verwenden. Eine Benachrichtigung an die Zentrale kann **mit Sprachkontakt** 56,57 oder **ohne Sprachkontakt** erfolgen 97,98. Das Gewünschte kann hier eingestellt werden.

Hierfür muss das CPC Protokoll verwendet werden.

**16 Aktiviere Testalarm für**

Das Hausnotrufgerät sendet selbständig einen Testalarm nach der eingestellten Zeit um die Funktionalität anzuzeigen. Dies ist wichtig für den Fall, dass wenn die Telefonleitung unterbrochen oder ausgesteckt wurde, und eine Reaktion nach Ausbleiben dieses Testalarms erfolgen kann. Werksseitig sind die Gloria + Geräte mit einem wöchentlichen Testalarm programmiert (gemäß Vorschrift Pflegekasse)

**17 Lautsprecher Lautstärke**

**3** Einstellungen sind hier möglich Normal, Mittel und Laut. Diese Einstellungen sind abhängig vom subjektiven Empfinden der Benutzer und sollten individuell ermittelt werden. Bitte prüfen Sie nach ob mit der Veränderung der Lautstärke die Sprachqualität optimal mit ihrer Hausnotrufzentrale übereinstimmt.

**18 Benutze folgendes Protokoll**

Stellen Sie hier bitte das zu verwendende Protokoll ein. **CT/CPC/Verlizan** sollte aktiviert werden da hiermit die meisten Daten übertragen werden. Vitaris Attendo Wilma Zentralen wählen bitte das Attendo Wilma Protokoll aus.

**19 Eingangscode für die Fernprogrammierung**

Dieser Wert muss nicht verändert werden.

Um das Gerät Fernprogrammieren zu können muss der Standard Code ab Werk 1,2,3,4 eingegeben werden um Zugang zum Programmiermodus zu haben. Diese Standardeinstellung kann hier mit einer individuellen Einstellung verändert werden. Für die Fernprogrammierung ist die Erlaubnis des Teilnehmers zwingend erforderlich und muss vom Teilnehmer mit Tastendruck freigegeben werden. Option: Verändern Sie diesen Wert nicht, wenn Sie eine Verklizan Notrufzentrale zur Fernprogrammierung verwenden möchten.

**20 Auslesen** **21 Laden** **22 Speichern** **23 Schreiben**

**24 Drucken** **25 Exportieren**

**20** Wenn Sie den Inhalt des Speichers eines Hausnotrufgerätes auslesen möchten, müssen Sie zuerst das Hausnotrufgerät wie unter **C** beschrieben anschließen und auf den Auslesen Button klicken. **Wichtig! Auslesen, Ändern und Schreiben ist nicht möglich.** Vor dem Schreiben immer eine Vorlage laden.

- 21 Laden und starten Sie hier eine Vorlage Ihrer Wahl. Die Standardvorlage finden Sie im Caretech-Verzeichnis im Ordner „Vorlagen“
- 22 Wenn Sie Ihre Eingaben beendet haben speichern Sie Ihre Programmierung unter einem von Ihnen gewählten Namen ab.
- 23 Ihre Eingaben werden in das Hausnotrufgerät geschrieben sobald Sie auf „**Schreiben**“ klicken.
- 24 Mit der Drucken Funktion können Sie Ihren Programmierbericht mit sämtlichen Daten für ihre Teilnehmerakte ausdrucken oder auch auf dem Rechner für jeden Teilnehmer speichern.
- 25 Zu Servicezwecken kann ein Hausnotrufgerät ausgelesen werden. Und der Aktuelle Datensatz als Textfile gespeichert werden um diesen an CareTech zur Überprüfung zu senden.

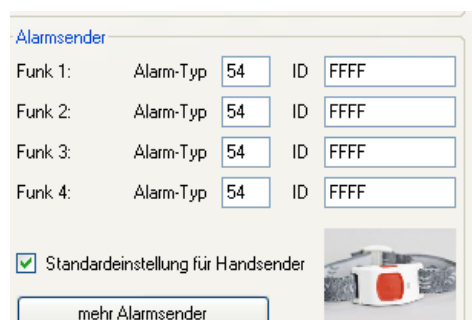
Als letztes programmieren Sie noch den Handsender oder andere Alarmsender wie unter [\(Handsender\)](#) beschrieben!

**Sollten Sie das Programm verlassen ohne die Daten in das Haunotrufgerät zu übertragen oder abzuspeichern sind Ihre Eingaben verloren.**

## **D Handsender Elliot und Alarmsender einprogrammieren**

### **Gloria + Handsender automatisch einprogrammieren**

Die letzten 4 Stellen der Gerätenummer entsprechen der Handsender ID Nummer. Zum Beispiel: Gerätenummer 7001641. Dann ist die Handsender ID 1641. Diesen Wert tragen Sie bitte unter Alarmsender, unter Funk 1 in das Feld ID anstelle von FFFF ein.

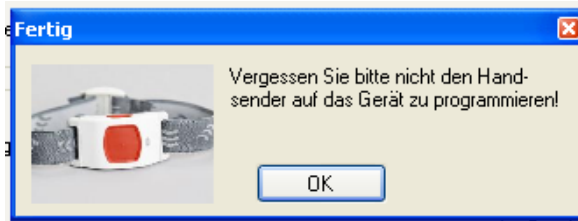


Funk	Alarm-Typ	ID
Funk 1:	54	FFFF
Funk 2:	54	FFFF
Funk 3:	54	FFFF
Funk 4:	54	FFFF

Standardeinstellung für Handsender

mehr Alarmsender

Wenn Sie keinen Wert unter ID eingetragen haben erinnert Sie die nachfolgende Meldung den Handsender einzuprogrammieren. Ansonsten erscheint die Meldung Fertig!



Der Handsender wurde nicht programmiert



Handsender ist programmiert

## Gloria + Handsender Manuell einprogrammieren

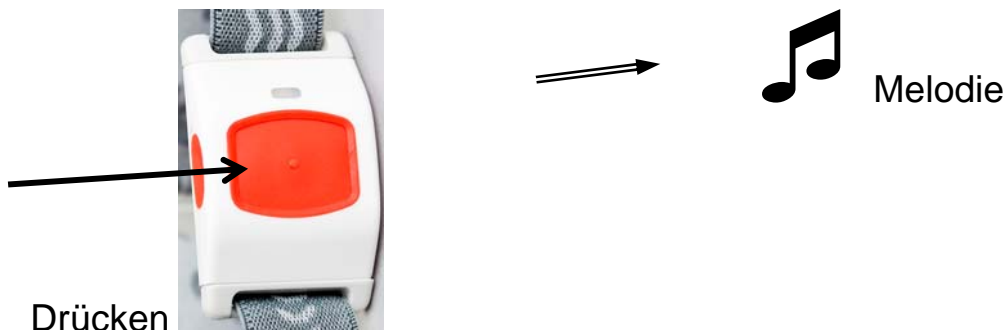
### Programmierung abschließen

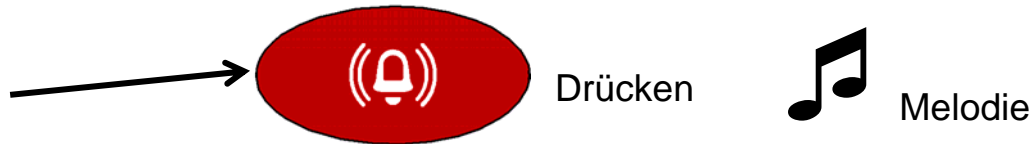
Betätigen Sie die „**Stop**“ Taste. Das Fenster „**Gerät in den Programmier-Modus setzen**“ erscheint wieder, und Sie können ein weiteres Gerät programmieren

Für die Programmierung der Handsender oder Alarmsender muss das Hausnotrufgerät zuerst in den „**Lern-Modus**“ für die Programmierung der Alarmsender gesetzt werden. Schließen Sie den Netzadapter und die Telefonleitung vor der Programmierung an. Drücken Sie die **Grüne-Taste** für ca. **4** Sekunden, bis die grüne POWER-Diode anfängt zu blinken. (Die **Grüne-Taste** wird manchmal für die Fehleranzeige verwendet. Drücken Sie in diesem Fall nach der akustischen Meldung für weitere vier Sekunden auf diese Taste.)



Betätigen Sie nun den Handsender oder den Alarmsender. Wenn das Hausnotrufgerät den speziellen Code erhalten hat, wird ein eindeutiges Sprachfrequenzsignal ausgegeben.





Bestätigen Sie die Eingabe, indem Sie auf **die rote ALARM Taste** drücken. Es können maximal **9** Funkeinheiten (Handsender) programmiert werden. Sie hören eine Melodie die auch akustisch die Programmierung des Handsenders bestätigt.

## **E** Handsender und alle Funkkomponenten löschen

Wenn Sie alle bereits einprogrammierten Handsender und Funkkomponenten **löschen** möchten, müssen Sie für circa **20-30 Sekunden** ununterbrochen auf die **Grüne-Taste** drücken, bis der Bestätigungston ausgegeben wird.



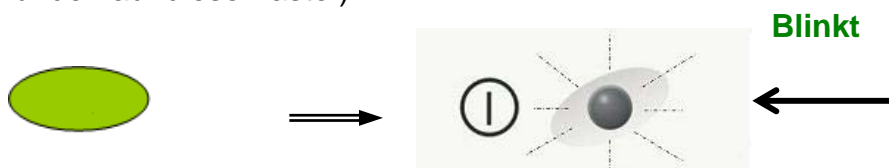
Der erste Bestätigungston (für die Programmierung) sollte ignoriert werden. Alle programmierten Funkeinheiten sind nun gelöscht, und können durch neue Programmierungen ersetzt werden.

## **F** Reichweitentest mit dem Elliot Handsender

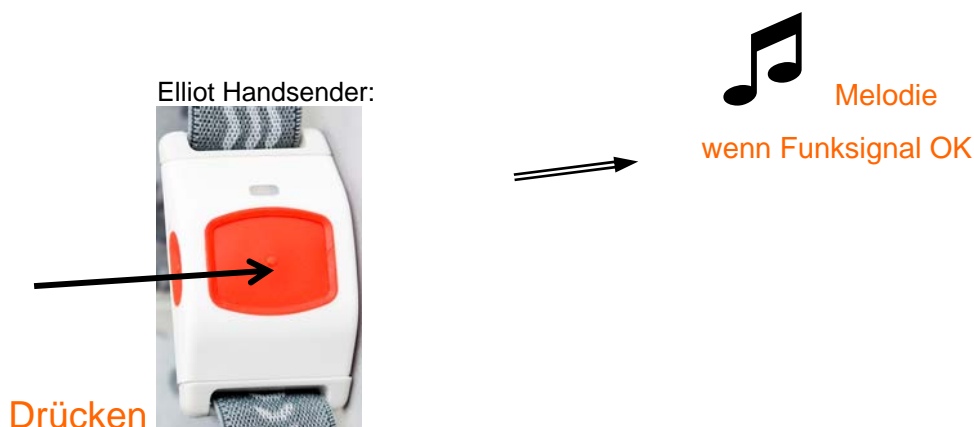
**Der Handsender sollte einprogrammiert sein (Siehe Abschnitt D).**

Drücken Sie die **Grüne-Taste** für ca. **4-6** Sekunden, bis die grüne Netzstrom Diode anfängt zu blinken.

(Die **Grüne-Taste** wird manchmal für die Fehleranzeige verwendet. Drücken Sie in diesem Fall nach der akustischen Fehlermeldung für weitere vier Sekunden auf diese Taste.)



**Jedes Mal** wenn Sie den Handsender durch Drücken der Handsendertaste betätigen während Sie durch die Wohnung / Haus laufen, wird durch eine Tonmelodie am Gloria + Gerät Ihnen mitgeteilt, dass der Handsender in Reichweite ist und das Signal angekommen ist. Der Handsender verfügt über eine bidirektionale Funkstrecke das bedeutet, wenn das Hausnotrufgerät den Alarm über den Handsender empfangen hat meldet quittiert das Gerät beim Handsender den Empfang. Der Handsender leuchtet mit einer grünen Leuchtdiode und signalisiert dem Teilnehmer „Signal ist am Basisgerät angekommen“.



Der Handsender Elliot verfügt über eine **bidirektionale Funkstrecke** (869,21 Mhz.) Die grüne LED am Handsender signalisiert dem Teilnehmer „Signal ist angekommen“.

Dieser Reichweitentest wird mit der **Grünen-Taste** abgeschlossen. Positionieren Sie das Hausnotrufgerät so, dass der Handsender unter Einbeziehung eines gewissen Sicherheitsspielraums in allen wichtigen Bereichen funktioniert. Wenn keine ausreichende Reichweite erzielt wird, ist der Einsatz der **CareTech m-Box** mit Verstärkerfunktion in vielen Fällen sehr hilfreich. Die **m-Box** wird durch Batterien versorgt und benötigt keine eigene Stromversorgung

#### **G** Elliot eine neue Batterie einsetzen

Der Status der Batterie wird bei jeder Funkübertragung gemessen. Ersetzen Sie die Batterie immer mit einer ganz neuen CR2430 Lithium 3V-Batterie und gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die vier Schrauben an der Unterseite und ziehen Sie das Gehäuse ab.
2. Entfernen Sie die alte Batterie. **Stellen Sie für 2 Sekunden** eine Verbindung zwischen **A** und **B** mit einem Schraubenzieher her. Dadurch wird der Funkhandsender zurückgesetzt.
3. Setzen Sie eine neue Batterie ein. Sie finden im Gehäuse die entsprechenden Markierungen für die Polung.
4. Drehen Sie das Gehäuse so um, dass die Druckknöpfe nach unten zeigen, setzen Sie das Gehäuse wieder auf und ziehen Sie die Schrauben fest.

5. Überprüfen Sie den Funkhandsender.

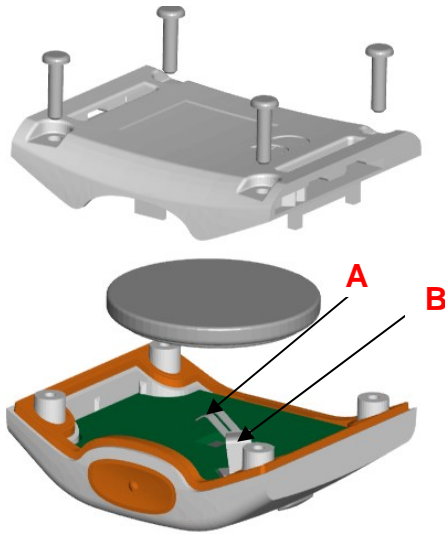


Abbildung 2. Das aufgeschraubte Gehäuse von Elliot



**Achtung!** Setzen Sie den Funkhandsender immer erst zurück, bevor Sie eine neue Batterie wie in Abbildung 2 gezeigt einsetzen. Das Rücksetzen wird den eingestellten Parameter oder das gewählte Profil nicht ändern.

## **H** [ID \(Teilnehmeridentifikation\) aufsprechen bei Aufschaltung auf privates Telefon](#)

Die Hausnotrufgeräte GLORIA + und GRACE verfügen über eine **integrierte Sprachsynthese** für die Alarmtypen und **ID (Teilnehmeridentifikation)**. Sprache und Auswahl der Begriffe müssen für jedes Land und jede Anwendung ausgewählt werden. Die Sprachaufzeichnung für die Alarmtypen erfolgt mit der **'Konfigurationssoftware** und dem Computer, auf dem die Audio-Dateien gespeichert sind. Die **ID (Teilnehmeridentifikation)** kann problemlos vom Benutzer selbst aufgezeichnet werden.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

Verbinden Sie **unbedingt** das Hausnotrufgerät mit der Telefondose. Hierzu benutzen Sie bitte die beiliegende Leitung. Anderenfalls ist eine Aufnahme **nicht** möglich!

Drücken Sie die **Grüne-Taste** für ca. **4** Sekunden bis das grüne POWER-Licht anfängt zu blinken.

Drücken Sie die **Gelbe-Taste** für ca. **4** Sekunden bis drei Pieptöne über den Lautsprecher ausgegeben werden. Diktieren Sie unmittelbar nach dem letzten Piepton für ca. **4** Sekunden eine Mitteilung, z. B. **'Anne Schmitz, Musterstraße 3, Musterorf'**, und halten Sie dabei **50 cm** Abstand zum Mikrofon.

Die Mitteilung wird über die Steuerung automatisch wiedergegeben.

Wenn Sie mit dem Ergebnis nicht zufrieden sind, wiederholen Sie die hier beschriebenen Schritte wieder von vorne.

Die **Sprachsynthese** wird hauptsächlich für Alarme verwendet, die auf einem normalen Telefon empfangen werden.

Bei einem Anruf wiederholt das Gerät den Alarmtyp mit der voraufgezeichneten Sprache, z. B. 'Hausnotrufalarm'.....'Hausnotrufalarm'.....  
oder auch 'Batteriealarm'.

Wenn der Anruf durch Drücken der Taste '4' auf dem Telefon bestätigt wird, wird die programmierte ID übertragen.

Z. B. 'Anne Schmitz, Musterstraße 3'.

Durch erneutes Drücken der Taste '4' kann die Mitteilung beliebig oft wiederholt werden.

## I Fernprogrammieren / Programmierung über die Telefonleitung

Um die Fernprogrammierung des Geräts über die Telefonleitung durchzuführen, müssen Sie zuerst **eine Verbindung** herstellen. Eine Verbindung kann folgendermaßen hergestellt werden:

Rufen Sie das Hausnotrufgerät von dem Telefon an, über das die Fernprogrammierung durchgeführt werden soll.

Der Anruf muss durch Drücken der **ALARM-Taste** beantwortet werden. Das Gerät ist dann auf Empfang.

Für die **Aktivierung des Programmiermodus** muss derjenige, der die Programmierung durchführen soll, die Tasten auf seinem Telefon in der folgenden Reihenfolge drücken:



**aaaa** = ZUGRIFF-Code, 4 Zeichen. Standardeinstellung = **1234**

Sie erkennen die Verbindung für die Fernprogrammierung auf dem Hausnotrufgerät, wenn die rote ALARM-Diode anfängt zu blinken.

Jede Programmierungssequenz startet mit einem **\*** und wird mit der **#**-Taste abgeschlossen.

Der Fernprogrammiermodus **muss** durch Drücken der Tasten in der folgenden Reihenfolge beendet werden:



Alle **blauen Ziffern** stellen Eingabefelder dar.

## Programmierung der Telefonnummern (Nr1- Nr6)



**n** = 1 - 6 bezieht sich auf **Nr 1 – Nr 6**

Telefonnummer mit max. 16 Zeichen

Wenn Sie das Zeichen '0' vor der Telefonnummer einfügen, bedeutet das **3** Sekunden Pause, z. B. bei einem Anruf über die Telefonanlage;

Eine '0' gefolgt von einem '\*' erzeugt eine weitere Pause von 3 Sekunden.

### Programmierung einer Teilnehmernummer (ID 1)

    [ID-Nummer] 

Die ID Nr. kann eine Nummer mit max. 12 Zeichen sein

### Programmierung eines Testalarms

**nn** = Zeit in Stunden (00 – 99)

**nn** = 00 (Aus) (Standardeinstellung)

Der Testalarm ist eine Funktion, mit der überwacht werden kann, ob jedes Hausnotrufgerät funktioniert und an das Telefonnetz angeschlossen ist.

Wenn der Testalarm aktiviert wurde, wird ein stummer Testalarm an den unter **Nr. 5** programmierten Alarmempfänger gesendet.

Um zu vermeiden, dass das Hausnotrufgerät bestehende Anrufe auf der Leitung unterbricht, können Sie die Anrufversuche bis zu 15 Minuten blockieren, wenn die Leitung besetzt ist.

Deaktivieren des Testalarm      

### Programmierung eines Passiv-Alarm

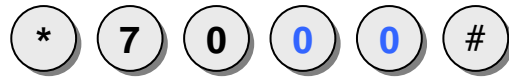
     

**nn** = Zeit in Stunden (00 - 99)

**nn** = 00 (Aus) (Standardeinstellung)

Der Passiv-Alarm ist eine Funktion, die zum automatischen Senden eines Alarms (**Alarmtyp 14**) verwendet wird, wenn es keine Aktivität für eine bestimmte vorprogrammierte Zeit gibt.

Deaktivieren des Passiv-Alarms:



Wenn der Passiv-Alarm aktiviert wurde, startet eine interne Uhr, die den Alarm generiert, wenn der Alarm nicht zurückgestellt wird, bevor die eingestellte Zeit verstrichen ist. Nach jedem Zurücksetzen startet die Uhr neu, solange der Passiv-Alarm aktiviert ist. Durch Drücken einer der Tasten wird der Passivalarm zurückgesetzt. Normalerweise wird die grüne-Taste für das Zurücksetzen des Passivalarms verwendet (Aktivitätstaste).

## J Alarmtypen

Jeder Alarm, der von einem CareTech Hausnotrufgeräten gesendet wird, hat seinen eigenen Alarmtyp, 01 - 99, wie in der Tabelle auf der nächsten Seite angegeben. Der Alarmtyp informiert den Empfänger darüber, was den Alarm verursacht hat und wie der Alarm behandelt werden soll. Bei bestimmten Alarmtypen ist der Anruf stumm. Bitte beachten Sie, dass diese Alarmtypen vom Benutzer geändert werden können.

Sie können eine Standardeinstellung vornehmen und alle vorherigen Programmierungen löschen, indem Sie mit einem normalen Telefon die Tasten \* 8 0 0 1 # drücken oder dieselbe Einstellung über Ihren Computer im

Fernprogrammiermodus vornehmen. Alternativ dazu können Sie auch die STOP- und SERVICE-Taste gedrückt halten, während Sie das Gerät gleichzeitig auf OFF - ON umschalten. Bei der Standardeinstellung wird den Handsendern und externen drahtgebundenen Eingängen ein Alarmtyp gemäß nachfolgender Tabelle zugewiesen. Diese Alarmtypen können auch problemlos geändert werden. Siehe Abschnitt 6.2.

Betriebsfunktion	Standardeinstellung	Hinweis:
ALARM-Taste	10 = Hausnotrufalarm	
STOP-Taste	12 = Zurücksetzen (muss nicht geändert werden)	
SERVICE-Taste	90 = Service (Schnellwahl zu Verwandten)	
IN1	10 = Hausnotrufalarm	Nur E/A-Versionen
IN2	54 = Hausnotrufalarm G	Nur E/A-Versionen
IN3	09 = Rauchalarm	Nur E/A-Versionen
IN4	07 = Einbruchsalarm	Nur E/A-Versionen

Beim Programmieren werden den Funksendern der Alarmtyp 10 = Hausnotrufalarm zugewiesen, es sei denn, es wird etwas anderes angegeben. (Es besteht auch die Möglichkeit, den Tasten den Standardwert 54 (6 beim Tunstall)).

Die Alarmtypen gemäß der Tabelle auf der nächsten Seite werden im Allgemeinen von den Geräten der meisten Alarmgerätehersteller akzeptiert. Wenn Sie Ihren eigenen Alarmtyp **mit** Sprachverbindung für das CareTech Hausnotrufgerät erstellen möchten, müssen Sie einen der folgenden Alarmtypen wählen: 09, 10, 14, 25, 27, 28, 32, 34, 48, 43, 44, 45, 53, 54 oder 55. Andere Alarmtypen ermöglichen nur einen stummen Anruf oder keine Sprachverbindung.

Beim Alarmtyp 13 gibt es eine Zuhörfunktion bei einem Alarm an ein normales Telefon und eine Hausnotrufzentrale, wenn die Funktion so programmiert wurde. Eine Duplex-Sprechverbindung wird hergestellt, wenn der Alarmempfänger die '9' drückt.

Wenn der Alarm an eine Hausnotrufzentrale geht, kann die Zentrale angeben, welcher Alarmtyp für verschiedene Zwecke geeignet ist.

Alarmtyp		Bezeichnung	Lautsprecher	Hinweis
VitalCall/Tunstall	CareTech			
3	2	Systemalarm	Nein	
3	5	Frühwarn-Alarm	Nein	
3	7	Einbruchsalarm	Nein	**
C	8	Betriebsalarm	Nein	
8	9	Rauchalarm	Ja	
7	10	Hausnotrufalarm	Ja	
E (*)	12	Zurücksetzen/Stopp (immer an T5)	Nein	
3	13	Panik-Alarm (Zuhörfunktion)	Nein	**
5	14	Passiv-Alarm	Ja	
4	16	Batteriealarm, Handsender	Nein	
F(#)	17	Batteriealarm, Zentraleinheit	Nein	
9	19	Stromnetzfehler	Nein	
E (*)	20	Stromnetz zurücksetzen	Nein	
4	21	Betriebsfehler, Funkeinheit	Nein	
	22	Testalarm von Funkeinheit	Nein	
1	25	Sicherung	Ja	
2	26	Testalarm (immer an T5)	Nein	
	27	Aufzugsalarm	Ja	
1	28	Türalarm	Ja	
8	29	Rauch-/Feuermelder	Ja	
1	30	Hausnotrufalarm/Türalarm	Ja	
8	32	Feueralarm	Ja	
8	34	Gasalarm	Ja	
	35	Türalarm ohne Sprechverbindung	Nein	
	36	Feuchtigkeitssalarm	Nein	
	38	Bettalarm	Nein	
	40	Betriebsalarm/Medizinischer Alarm 1	Nein	
	41	Betriebsalarm/Medizinischer Alarm 2	Nein	
	42	Alarm	Nein	
0	43	Hausnotrufalarm C	Ja	
	44	Hausnotrufalarm D	Ja	

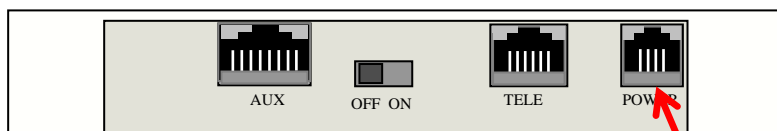
	48	Hausnotrufalarm B, Mitbewohner	Ja	
	50	Überbrückung		
6	53	Testalarm, Manuell F	Ja	
	54	Hausnotrufalarm G	Ja	
7	55	Hausnotrufalarm H	Ja	
	56	Anwesenheitsalarm	Ja	
7	57	Abwesenheitsalarm	Ja	
	60	Anwesenheit-Zeichen		
	61	Anrufverbindung		
E (*)	65	Automatisches Zurücksetzen (Bspw. beim Vergessen des Präsenz-Zeichens)		
	66	Zeitunterbrechung (immer an T5)		
7	70	Panikalarm	Nein	
	71	Präsenz (Hausnotrufgerät)	Nein	
E (*)	73	Intervention abgeschlossen (Hausnotrufgerät)	Nein	
	74	Einbrecher/Passiv		
	80	Einbruchsalarm AUS	Nein	
	81	Frühwarn-Alarm 'ein'-Anzeige	Nein	
	82	Einbruchsalarm AUS	Nein	
-E (*)	88	Panikalarm (unqualifizierter)	Ja	Funktioniert ohne Vorprogrammierung. Als Typ 13 gesendet. Immer an T5
	89	Protokoll-Alarm/Bestätigungsmeldung Service, Schnellwahl, Anruf von normalem Telefon ohne Bestätigung	Nein	
	90	Anwesenheitsalarm	Ja	
	97	Abwesenheitsalarm	Nein	
	98	Anderer <i>nn Betriebsalarm</i>	Nein	

## K. Aufstellanleitung Gloria +

1. Anschließen des Netzeils in die Steckdose und in den Gloria + Power Anschluss
2. Einstecken des Telefonsteckers in die Telefondose und in den Gloria + TELE Anschluss
3. Gloria + Gerät einschalten indem der Schalter von OFF auf ON gesetzt wird
4. Halten Sie einen Abstand von 1 m zur Schnurlostelefonen ein
5. Testruf durch Auslösen mit der Notruftaste
6. Testruf durch Auslösen mit dem Handsender

### 1.

Einstecken des Netzteils in die Steckdose und Anschluss an das Gloria + Gerät



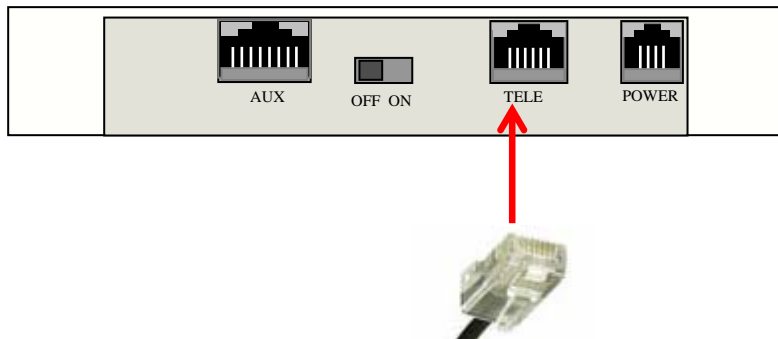
Den Plastikstecker des Netzteils in den Power Anschluß von Gloria + einstecken und das Netzteil in eine freie Steckdose



Beachten Sie bitte: Eine eventuell Stromunterbrechung wird sofort von dem Gloria + Hausnotrufgerät an die Hausnotrufzentrale gemeldet. Deshalb den Netzstecker bitte nicht abziehen.

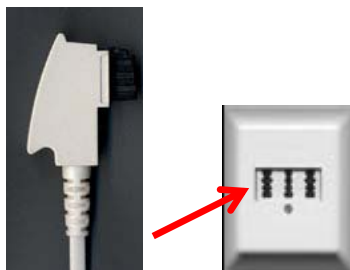
## 2.

Einstecken des Telefonsteckers in die Telefondose und in das Gloria + Gerät



Stecken Sie den Telefonstecker mit dem durchsichtigen Plastikteil in den dafür vorgesehenen **TELE** Anschluss des Gloria + Geräts (**Abbildung oben**)

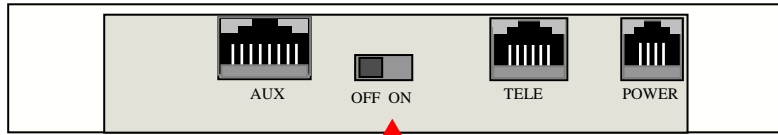
und dann in den Nebenstellenanschluß (N) der **Telefondose (Abbildung unten)**. Bei einer 3-Fach Telefondose (NFN) stecken Sie bitte unbedingt das Telefonkabel vom Gloria + Gerät in den Stecker ganz links ein. Sollten Sie mehrere Telefondosen in Ihrer Wohnung haben schließen Sie Gloria + bitte nur an der Haupttelefondose Ihrer Wohnung an.



### 3.

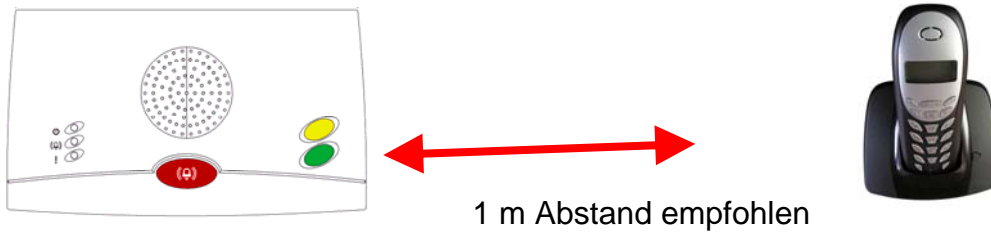
Geräterückseite:

Das Gerät einschalten indem der Schalter von OFF auf ON gesetzt wird



OFF das Gerät ist ausgeschaltet  
ON das Gerät ist eingeschaltet

### 4.



Beim Aufstellen des Geräts versuchen Sie 1 m Abstand zu Schnurlostelefonen einzuhalten.

### 5.

Nun lösen Sie durch Drücken der Alarmtaste am Gerät einen Testanruf zur Hausnotrufzentrale aus. Die Mitarbeiter der Hausnotrufzentrale werden sich mit Ihnen unterhalten und Ihren Testruf quittieren.

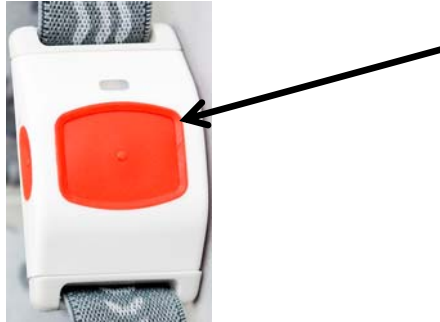
Drücken Sie auf den roten Knopf



## 6.

Als letztes lösen Sie bitte einen Testanruf mit dem Handsender aus, indem Sie die Ruftaste des Handsenders betätigen. Die Mitarbeiter der Hausnotrufzentrale werden sich mit Ihnen unterhalten und Ihren Testruf quittieren.

**Betätigen Sie den Elliot  
Handsender**



Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten oder direkt an den Hersteller.